

Jahr der Gletscher im Messner Mountain Museum

Einblicke in die Welt der Gletscher – Veranstaltungen, Kunst und Wissenschaft im Zeichen des von der Weltorganisation ausgerufenen „Internationalen Jahr der Erhaltung der Gletscher“

Die Messner Mountain Museen widmen das Jahr 2025 den Gletschern, um auf deren Bedeutung, Bedrohung und Zauber aufmerksam zu machen. Mit einer Reihe von Veranstaltungen und Ausstellungen werden Besucherinnen eingeladen, die einzigartige Welt des Eises aus unterschiedlichen Perspektiven zu erleben.

Tag der Gletscher – Auftaktveranstaltung am 21. März 2025

Das Jahr der Erhaltung der Gletscher wird mit dem „Tag der Gletscher“ am 21. März 2025 im Messner Mountain Museum Firmian feierlich eröffnet. Im Mittelpunkt stehen spannende und anregende Inputs sowie ein gemeinsames Engagement für die Zukunft unserer Gletscher.

Um 15:00 Uhr findet die Vernissage und Pressekonferenz zur neuen Sonderausstellung „**Himalaya**“ statt, die Werke des Schweizer Fotografen **Thomas Biasotto** präsentiert. Die Ausstellung zeigt beeindruckende Aufnahmen von Gletschern aus dem Himalaya-Gebiet. Einige der Fotografien wurden auf Gletschervlies gedruckt, wodurch das Thema Eis auch haptisch erlebbar wird.

Die Ausstellung kann während der gesamten Museumssaison vom **16. März bis 9. November 2025** besichtigt werden, täglich von 10 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr; donnerstags geschlossen).

Ab 16:00 Uhr findet ein Symposium mit folgenden Referenten statt:

- **Univ.-Prof. i.R. Dr. phil. Georg Kaser**, Gletscher- und Klimawissenschaftler mit Forschungsschwerpunkten zur globalen Gletscher-Klima-Wasserbeziehung mit besonderem Augenmerk auf tropische Hochgebirge einzelne Alpengletscher.
- **Dr. sc.nat ETH Felix Keller**, Glaziologe. Er leitete bis 2023 das Zentrum für Angewandte Glaziologie an der Academia Engiadina, welches im gleichen Jahr in seine eigene Firma Gletschervision GmbH übergang. Beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation ist er seit 2013 als Leitexperte tätig.
- **Dr. Chris Lübkeman**, TED-Speaker und ein inspirierender Zukunftsforscher, der Brücken zwischen Orten und Zeiten baut. Sein Bildungsweg führte ihn von seinem Geburtsort Cincinnati im Mittleren Westen der USA durch 62 Länder der Welt, bevor er sich in der Schweiz niederließ.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist ab 14:00 Uhr kostenlos und für alle offen.

Live-Sound des Suldner Gletschers: Neue Installation für das MMM Ortles und MMM Firmian

Ab der Sommersaison 2025 erwartet Besucherinnen im MMM Ortles und MMM Firmian eine weitere Installation: Die Südtiroler Künstlerin Lia Mazzari wird einige Mikrofone am Suldner Gletscher installieren. Diese übertragen live die Geräusche und Rhythmen des Gletschers direkt in die Ausstellungsräume des MMM Ortles sowie ins MMM Firmian. So können die Besucherinnen die faszinierende und zugleich fragile Klangwelt des Eises hautnah erleben.

Filmvorführungen und neue Kunstwerke

In den Kinoräumen des MMM Ortles und MMM Firmian werden während der Sommersaison 2025 Highlights des Films „**REQUIEM IN WEISS – Das würdelose Sterben unserer Gletscher**“ gezeigt.

Mit REQUIEM IN WEISS inszeniert Harry Putz eine eindringliche filmische Hommage an das Sterben der Gletscher in den Alpen. Durch tiefgehende Interviews verwebt er Wissenschaft und Emotion zu einer beklemmenden Dokumentation. Gedreht an 13 Gletschern in Österreich, Deutschland und der Schweiz, stellt der Film am Ende die unumgängliche Frage: Wie wollen wir unsere Gletscher verabschieden?

Last but not least, bereichert seit Kurzem das neueste Kunstwerk „**Am Gletscher**“ des Künstlers **Ondrej Drescher** die Sammlung des Messner Mountain Museums. Es wird die ganze Saison über im MMM Firmian ausgestellt sein (Turm 8 – Vergänglichkeit).

Die Messner Mountain Museen möchten mit diesen Initiativen einen Beitrag leisten, um die Aufmerksamkeit auf die Bedeutung der Gletscher für unsere Umwelt zu lenken und zu sensibilisieren. Das Jahr der Erhaltung der Gletscher ist ein Aufruf an uns alle, Verantwortung zu übernehmen und mit kleinen Schritten aber konstant und langfristig aktiv zu werden.

Pressekontakt Messner Mountain Museum:

Nicole Windegger | office@messner-mountain-museum.it | +39 0471 631 264